

*Erujan Mag. 010400*

11. Okt. 2021



17.08.10.2021

über  
Herrn Oberbürgermeister  
Gert-Uwe Mende

*M.M.W.*  
*GA*

Der Magistrat

Bürgermeister

Dr. Oliver Franz

über  
Magistrat

und  
Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
Dr. Gerhard Obermayr

*6*. Oktober 2021

an die Stadtverordnetenversammlung

**Bericht zum Mietzuschuss für Gründerinnen und Gründer**  
Beschluss-Nr. 0367 vom 30. September 2021, (Antrags-Nr. 21-F-20-0035)

Der Magistrat wird gebeten zu berichten, wie sich die erwähnte positive Annahme des Mietzuschusses (beruhend auf dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0843, SV 19-V-02-8007) im Einzelnen darstellt:

- 1) Wie viele Gründerinnen und Gründer haben den Zuschuss bislang in Anspruch genommen und wie viele Bewerbungen liegen vor?
- 2) Welche Branchen sind vertreten?
- 3) Welche Rechtsformen haben die Start-ups und - sofern bekannt - wie viele Personen sind beteiligt (Geschäftspartner/-partnerinnen, Beschäftigte)?
- 4) In welchen Stadtteilen befinden sich die angemieteten Räume?
- 5) In welchen Höhen wurde der Mietzuschuss bislang vergeben?

**Zu 1.:**

Bisher wurden 20 Bewerbungen eingereicht, von denen sechs in der Pilotphase eine Förderung erhalten. Für die zweite Förderphase ab November 2021 sind bereits 14 Bewerbungen für die 15 „Förderplätze“ eingegangen (Stand 5. Oktober 2021).

**Zu 2.:**

Es sind im Moment die Branchen Gesundheit, Gastronomie, Vertrieb, Kosmetik und Marketing vertreten.

**Zu 3.:**

Die Unternehmensformen GmbH und UG sind vorhanden. Gefördert werden ebenso Einzelunternehmer und Freiberufler. Es werden StartUp's, die von zwei bis zu drei Geschäftspartnern/-partnerinnen betrieben werden, gefördert.

**Zu 4.:**

Die angemieteten Räume der Gründungen liegen in den Stadtteilen Bierstadt, Mitte, Westend, Schierstein und Nordost.

Zu 5.:

Der Mietzuschuss wird bisher in den Höhen von monatlich 137,20 Euro, 256,00 Euro, 432,00 Euro und (dreimal) 500,00 Euro vergeben. Hochgerechnet auf 12 Monate ergeben sich folgende Fördersummen pro gefördertem Unternehmen: 1.646,40 Euro, 3.072 Euro, 5.184 Euro und 6.000 Euro.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'F. Müller', is located below the text.